Verzeichniss der Landammänner von Dissentis

Objekttyp: **Index**

Zeitschrift: **Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde**

Band (Jahr): **9 (1858)**

Heft 9

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ausgabe hat Dr. Mosmann neue Ergebnisse seiner Untersuchungen über die Bestandtheile der Quellen und namentlich solche über die neuentdeckte dritte Quelle mit aufgenommen.

4. Technologisches.

3. Dr. G. Mosmann: Ueber das Leuchtgas und seine ökonomische Benutzung in der Haushaltung und den Gewerben. Chur, 1858. Senti und Hummel.

Der Herr Verfasser bemüht sich in dieser gemeinnützigen, ganz populär gehaltenen Broschüre, die Vorurtheile zu zerstreuen, die unter allen Klassen unsers Volkes, und so auch noch unter den Gebildeten gegen die Einführung der Gasbeleuchtung herrschen, und widerlegt an der Hand von Erfahrungen und Zahlen eine Einwendung der Lampen- Laternen- und Kerzen-Anhänger nach der andern auf schlagende Weise. Daß wir recht bald eine Straßen- und Häuserbeleuchtung erhalten mögen, wünschen und hoffen wir von Herzen, ob aber die prophezeite und jedenfalls in den meisten Beziehungen ebenso wünschbare Einführung von Gas als Brennmaterial in Küchen- und Zimmeröfen sich so bald Bahn brechen werde, lassen wir dahingestellt.

S.

Verzeichniß der Landammänner von Dissentis.

Anfang 1377 bis 1387 ist: Junker Heinrich v. Pontaninga Vogt zu Dissentis gewesen.
1388 u. 1389 Ulrich Bartota.
1390, 1301 u. 1382 Martin v. Rieseren.
1339 bis 1395 Ulrich Bartota.
1396 bis 1398 wieder Ulrich Bartota.
1399 bis 1402 der Martin von Rieseren oder von Rieuen oder Rüstren.
1403 bis 1407 Martin von Rieseren oder Rieuen.
1408 bis 1420 Jacobus de Brayvelprau.
1421 bis 1424 Ulrich Ludwig Anselm.
1425 und 1426 Martin Berther von Schamut (Chiamut).
1427 bis 1430 Johannes Anselm pr. Anno 1426 Landrichter.
1431 bis 1435 Vinzens Villalter Queer aus Medels.
1436 und 1437 Hans Anselm.

1438 und 1439 Vinzenz Villalter von Clavaunief.
1440 bis 1444 Rudolf Girla.
1445 bis 1448 Jenny Amman.
1449 Rudolf Girla.
1450 und 1451 Wilhelm von Pontaninga, des alten Waibels von Salva plauna Sohn.
1452 bis 1460 Rigiet Saffoya.
1461 bis 1464 Jakob Berther.
1465 und 1466 Rudolf von Vontana.
1467 Ulrich Berther.
1568 bis 1470 Riget Saffoya.
1471 und 1472 Ulrich Berther.
1473 Rigiet Saffoya von Somvix, und 1474 Landrichter.
1474 und 1475 Wilhelm von Salvaplana.
1476 Ammann Liem von Truns.
1477 bis 1484 Aman Ulrich Berther.
1482 und 1483 Rigiet Saffoya.
1484 Ulrich Berther.
1485 und 1586 Rigiet Saffoya.
1487 bis 1489 Johann Rudolf de Vontana, und 1501 und 1504 Landr.
1490 und 1491 Ulrich Berther.
1492 bis 1495 Ulrich Berther.
1696 Joh. Ruedi.
1497 und 1498 Hanz Ulrich Berther.
1499 Martin Berther.
1500 Badrutt Gudeng.
1501 und 1502 Martin Berther.
1503 und 1504 Schuwan Ulrich Berther.
1505 bis 1508 Johann Saffoya, und 1507 Landr.
1509 Jakob Berther.
1510 bis 1512 Joh. Durgiai von Truns.
1513 bis 1519 Durig Berther.
1520 Conrad Lombriser.
1522 und 1523 Durig Berther.
1524 und 1525 Ulrich Berther.
1526 bis 1531 Gaudens Lombriser.
1532 Conrad Lombriser.
1534 Lorens Winzens.
1535 und 1536 Conrad Lombriser, und 1542 Landr.
1537 bis 1541 Martin Martinut.
1542 bis 1545 Jakob von Sax.

1546 bis 1548 Peter Berther, und 1529 Landr.
1549 Hans Florin, und 1555 Landr.
1550 Badrut Gudeng.
1551 Durig Berther.
1552 bis 1554 Jakob von Sax.
1555 und 1556 Gielly Maisen von Somvix.
1557 Hans Florin.
1558 bis 1560 Gielly Maisen, 1560 und 1572 Landr.
1561 und 1562 Jakob Wolff von Truns.
1563 Peter Barler von Truns.
1564 und 1565 Hans Barler.
1566 Jakob Wolff.
1567 Gielly Maisen.
1568 bis 1570 Peter Bundi, 1569 Landr.
1571 und 1572 Menetsch Banedet von Brigels.
1573 Nikolaus Genal.
1574 und 1575 Pedrut Bundy.
1576 und 1577 Sebastian de Castelberg.
1578 und 1579 Menetsch Banedet.
1580 und 1581 Menetsch Banedet von Brigels, 1588 Landr.
1582 und 1583 Sebastian von Castelberg.
1584 Baul de Florin.
1585 und 1586 Nikolaus Genal, Bannerherr.
1587 und 1588 Jakob Berther.
1589 und 1590 Baul Deflurin, 1591 Landr.
1591 und 1592 Peter Jogmeth.
1593 Jakob Arpagaus.
1594 Jakob Berther.
1595 Johannes Deflurin.
1596 bis 1598 Ludvig de Latour.
1599 Martin Berther.
1600 Martin Deflurin.
1601 Menetsch Banedet.
1602 Baul Deflurin.
1603 und 1604 Conrad Jeriet.
1605 und 1606 Johannes Berther.
1607 und 1608 Ludvig de Latour.
1609 und 1610 Christian de Castelberg, 1612 Landr.
1611 und 1612 Conradin von Castelberg, 1615 Landr.
1613 und 1614 Martin de Florin.
1615 und 1616 Bartholome de Latour.
1617 Johann Berther.

1618 und 1619 ist Ziperg von Rungs, 1619 Landr.
1620 Johannes Berther.
1621 und 1622 Johannes de Florin.
1623 bis 1625 Blasy Genal.
1626 und 1627 Jakob Balliel, 1630 Landr.
1628 und 1629 Jakob de Latour.
1630 und 1631 Jakob Jacometh.
1632 und 1633 Johannes Soliva.
1634 und 1635 Conradin de Castelberg, 1633 Landr.
1636 und 1637 Johannes Berther.

(Fortsetzung folgt.)

Chronik des Monats August.

Kirchliches. Der nah und fern bekannte Herr Pal. sup. Theodosius, Pfarrer des Hofes Chur, hat diese seine Stelle aufgegeben und ist nach Schwyz gezogen. Sein Nachfolger in obgenannter Pfarrei ist sein bisheriger Helfer, P. Honorius.

Gerichtliches. Der Mörder der Frau Maria Peduzzi geb. Gelpi, die bei St. Vittore im Misoxerthal umgebracht wurde, ist in der Person eines Francesco Peduzzi in Schignano, in der Provinz Como, ausfindig gemacht und eingezogen worden.

Post- und Eisenbahnwesen. Die Bundesversammlung hat den für unsern Kanton wichtigen Beschluß gefaßt, die Post-Fahrtaxen gleich zu stellen und folglich die erhöhten Bergtaxen fallen zu lassen.

Wie der Personenverkehr, so hat sich auch der Waarenverkehr auf der Eisenbahn bedeutend gehoben. 800—1400 Ctr. Waaren täglich wurden in diesem Monat öfter verführt.

Personalnachrichten. Im Laufe dieses Monats befanden sich die HH. Bundesräthe Stämpfli und Fornerod in der rhätischen Residenz. Ersterer kam wegen der hiesigen Pulvermühle hieher und letzterer in der Angelegenheit der Ablösung der Portensrechte. In letzterer Beziehung soll aber noch wenig geschehen sein.

Nekrolog. (Corresp.) Am 17. Aug. d. J. verschied zu Guarda nach längerem Krankenlager im Alter von fast 79 Jahren der Senior unter den Jüngern Aesculaps in Bünden, Med. Dr. Joh. J. Andeer. Als Abkömmling von 4 Pfarrern war er ebenfalls für den geistlichen Stand bestimmt und machte zu dem Ende bei seinem